

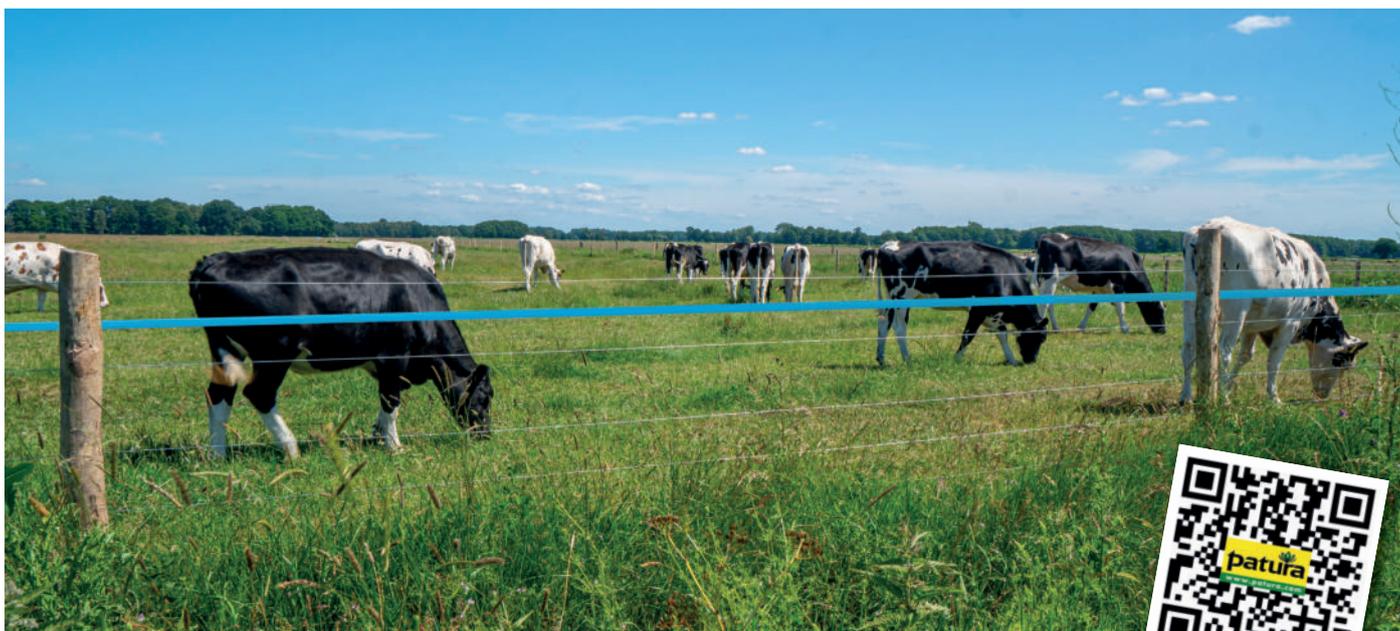
## Schützen Sie Ihre Tiere vor dem Wolf!

Jetzt über die aktuellen Förderbedingungen informieren!



**Wünschen Sie Beratung?**

Unser Team berät Sie gerne oder kontaktieren Sie Ihren Fachhändler vor Ort.



## So schützen Sie Ihre Tiere effektiv vor dem Wolf

Der Wolf ist seit einigen Jahren zurück in Mitteleuropa und verbreitet sich schnell. Von offizieller Seite wird dies begrüßt, für die Tierhalter stellt dies allerdings eine massive Bedrohung dar. Viele landwirtschaftliche Nutztiere wie Schafe, Ziegen, Pferde, Rinder und speziell deren Jungtiere sind für den Wolf eine relativ leichte Beute.

Die bestehenden Einzäunungen für die jeweiligen Nutztiere reichen im Regelfall nicht aus, um den Wolf effektiv abzuwehren.

Ein Elektrozaun, der bei der Einzäunung der Nutztiere zuverlässig funktioniert, wird von allen Wolfs-Fachleuten als die einzige Möglichkeit angesehen, um bei der Weidehaltung auch den Wolf effektiv abzuwehren. Uneinheitlich sind die Empfehlungen der Fachleute, wie ein solcher Zaun auszusehen hat. Verschiedene Bundesländer haben diesbezüglich Richtlinien erlassen, die möglichst einzuhalten sind, denn nur dann zahlt der Staat Entschädigungen für vom Wolf verursachte Schäden an Nutztieren. Da diese Zäune jedoch zusätzliche Arbeitsbelastung verursachen, versucht PATURA stets möglichst praxisnahe und arbeitswirtschaftlich effiziente Lösungen anzubieten, die wir Ihnen auf den folgenden Seiten beispielhaft vorstellen.

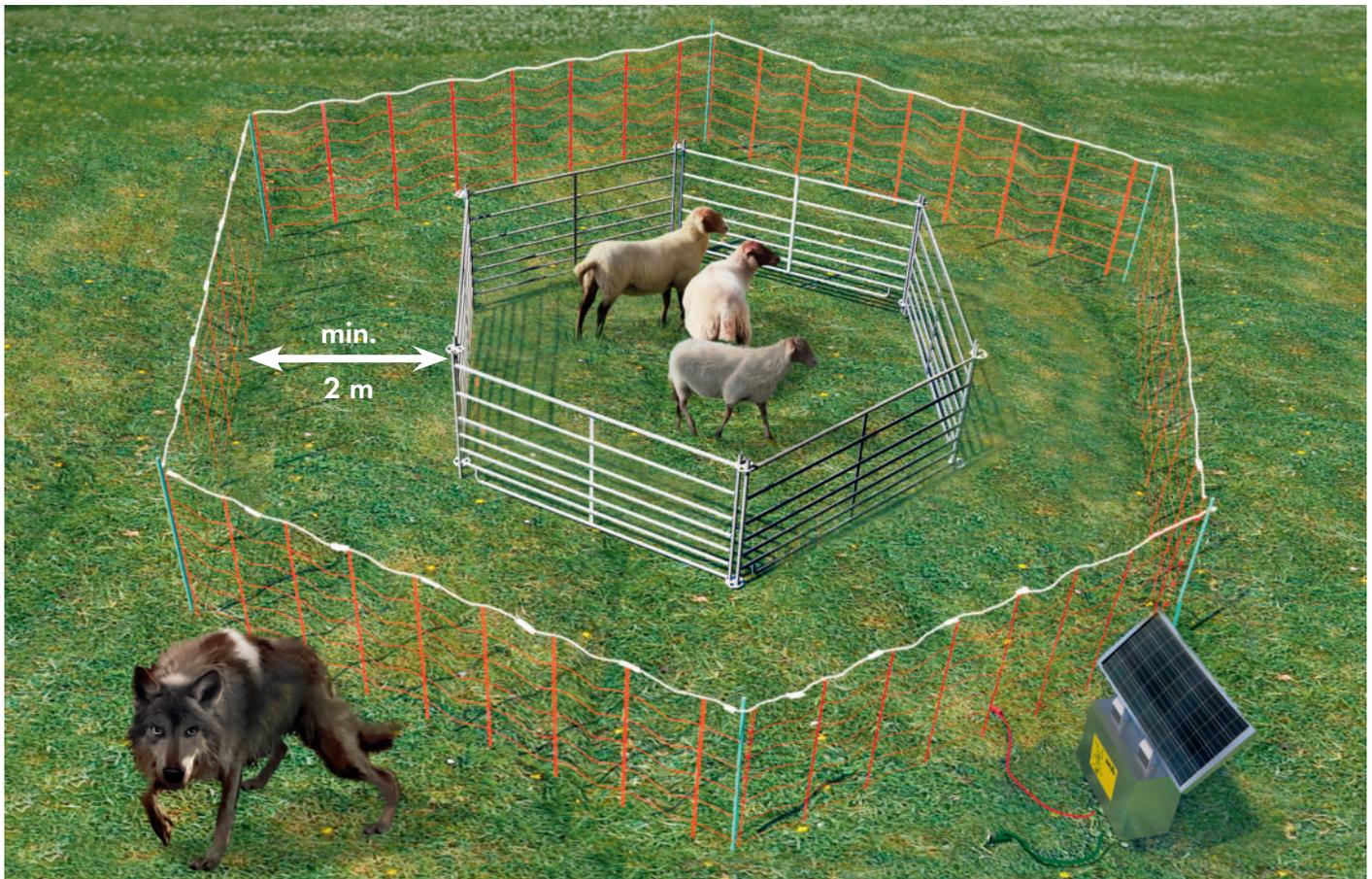
### Hinweis

Die niedrigeren Höhenangaben von 90 cm genügen beim Einsatz von Elektrozäunen oft den staatlichen Mindestanforderungen, um im Schadensfall eine Entschädigung zu erhalten. Für eine effektive Abwehr ist allerdings eine Höhe von 120 cm zu empfehlen.



# Bei der Einzäunung von Nutztieren sind folgende Ausgangssituationen zu unterscheiden:

## Zäune als Nachtferch in der Wanderschaffhaltung



### Empfehlung:

Ein Ferch aus Metallhorden 90 cm oder besser 110 cm hoch (alternativ sind auch Weidezaunnetze möglich); davor im Abstand von mindestens 2 m ein Elektrozaun aus hochleitfähigen Netzen mit 90 cm oder besser 106 cm Höhe. Hierdurch wird eine Pufferzone zwischen dem Beutegreifer und den zu schützenden Tieren geschaffen. Außerdem wird gewährleistet, dass die Tiere nicht in Panik die Netze umrennen. Werden nur Elektronetze eingesetzt, ist der Ferch entsprechend größer zu gestalten, damit die Schafe noch genügend Freiraum im Ferch haben.

### Anwendungsbeispiel\* für Nachtferch mit ca. 100 Schafen:

- |   |   |
|---|---|
| ① 1 x 142320 P3500 mit Sicherheitsbox und Erdstab | ⑤ 1 x 110650 TornadoXL-Elektrozaunnetz 106 cm |
| ② 1 x 133600 Super-Vlies-Akku 88 Ah               | ⑥ 20 x 371800 Steckfix-Horde 1,83 m           |
| ③ 2 x 161800 Erdstab 1 m                          | optional                                      |
| ④ 2 x 160990 Erdstab-Verbindungskabel             | ⑦ 1 x 148621 Solarmodul 40 W                  |
|   | ⑧ 1 x 160001 Warnschild Elektrozaun           |
|   | ⑨ 1 x 108902 Signalband                       |



\* Beispiel für eine ebene, rechteckige Fläche. Je nach Geländeausformung können die Mengenangaben variieren.

## Leicht versetzbare, mobile Zäune zur Koppelschaf- und Rinderhaltung



### Empfehlung:

4-drähtiger Mobilzaun mit hochleitfähigen Litzen und einer Höhe von 90 cm (Drahtabstände 20/40/60/90 cm) mit Haspeln oder besser 120 cm hoch mit 5 Litzen (über die genaue Drahtanzahl und Zaunhöhe informieren Sie sich bitte in Ihrem Bundesland).

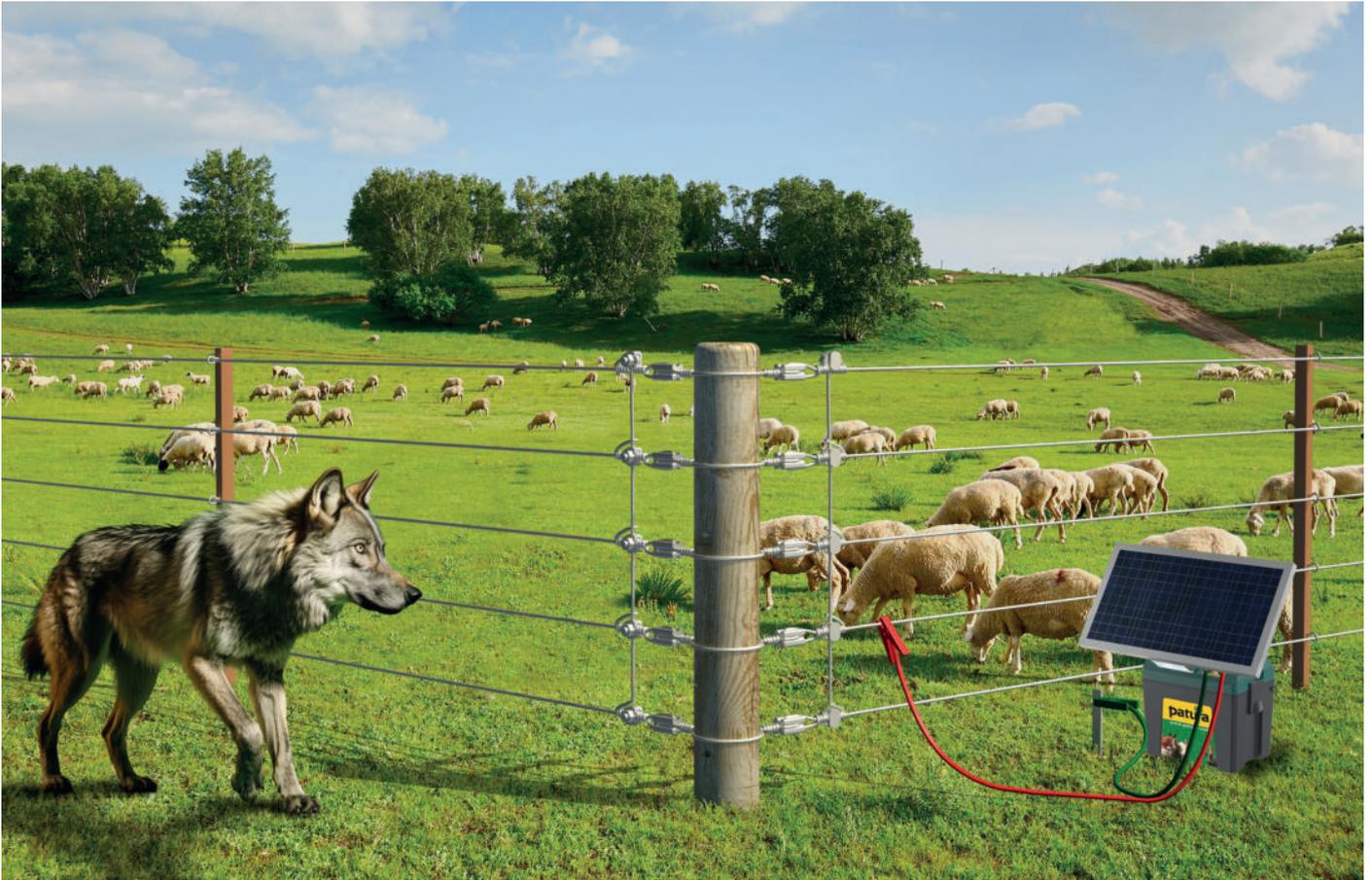
### Anwendungsbeispiel\* für 400 m Mobilzaun:

- |  |  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>❶ 1 x 142320 P3500 mit Sicherheitsbox und Erdstab</li> <li>❷ 1 x 133600 Super-Vlies-Akku 88 Ah</li> <li>❸ 2 x 161800 Erdstab 1 m</li> <li>❹ 2 x 160990 Erdstab-Verbindungskabel</li> <li>❺ 4 x 161301 Spezial-Haspel 600</li> <li>❻ 4 x 181102 Tornado XL-Litze 400 m</li> <li>❼ 1 x 632001 Spezial-Montagepfahl</li> <li>❽ 1 x 102425 Qualitäts-Ringisolator (25 St.)</li> <li>❾ 4 x 104500 Metalleckpfahl Super</li> <li>❿ 2 x 104206 Eckrolle (6 St.)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>⓫ 1 x 102804 Torgriffisolator Edelstahl (4 St.)</li> <li>⓬ 6 x 111510 Glasfaserpfahl <math>\varnothing</math> 10 mm (10 St.)</li> <li>⓭ 10 x 113100 Edelstahl-Clip für Glasfaserpfahl (25 St.)</li> <li>⓮ 2 x 101301 Zaunverbindungskabel 4-drahtig</li> <li>⓯ 4 x 640001 Torspannfederset Edelstahl</li> </ul> <p>optional</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>⓶ 1 x 148620 Solarmodul 40 W</li> <li>⓷ 4 x 160001 Warnschild Elektrozaun</li> <li>⓸ 2 x 150510 Blitzlicht</li> <li>⓹ 1 x 108903 Wildabwehrband</li> </ul> |
|--|--|



\* Beispiel für eine ebene, rechteckige Fläche. Je nach Geländeausformung können die Mengenangaben variieren.

## Stationäre Festzäune zur Koppelschaf- und Rinderhaltung

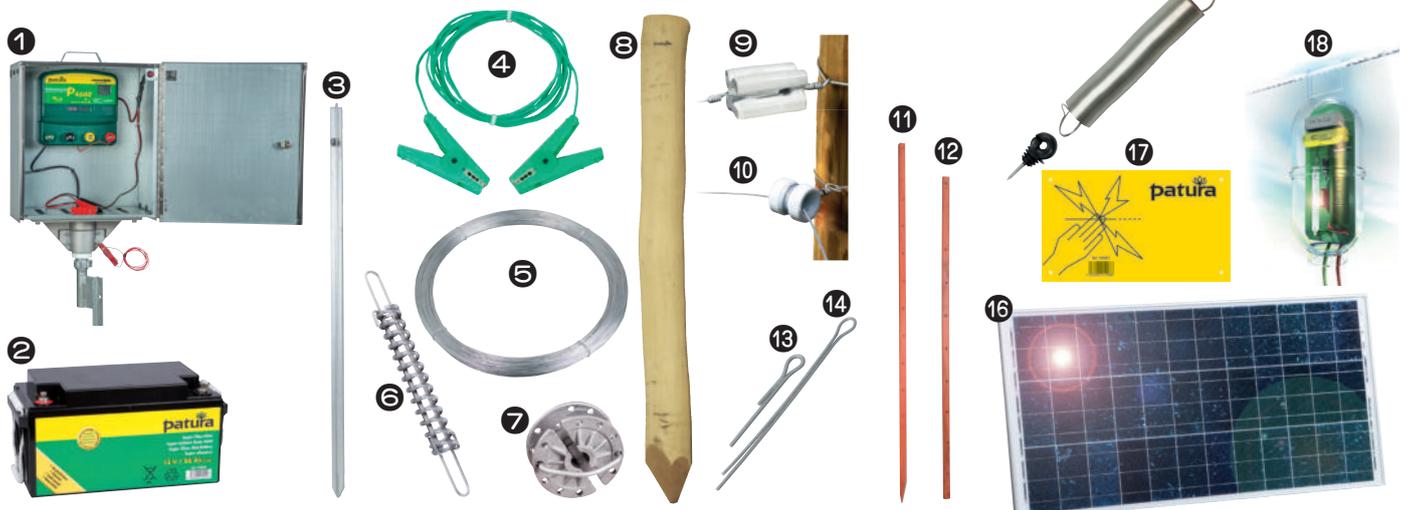


### Empfehlung:

5-drähtiger Festzaun mit 2,5 mm Stahldraht und einer Höhe von 120 cm (Drahtabstände 20/40/60/90/120 cm) (über die genaue Drahtanzahl und Zaunhöhe informieren Sie sich bitte in Ihrem Bundesland).

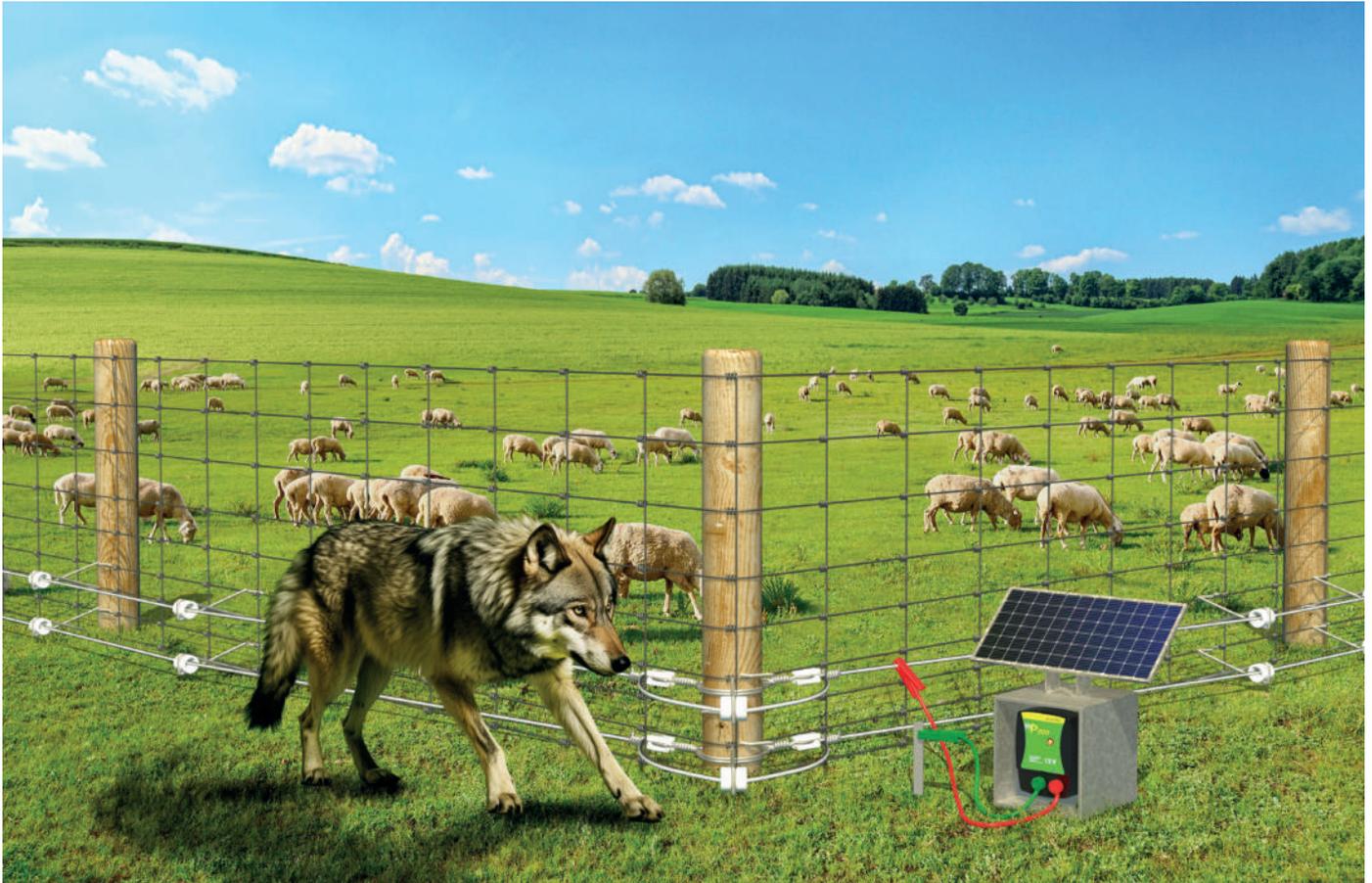
### Anwendungsbeispiel\* für ca. 1000 m Festzaun:

- |  |   |
|--|---|
| ① 1 x 145470 P 4600 mit Sicherheitsbox und Erdstab | ⑪ 40 x 177000 Hartholzpfahl 1,65 m            |
| ② 1 x 133610 Super-Vlies-Akku 100 Ah               | ⑫ 80 x 177300 Hartholzlatte 1,24 m            |
| ③ 3 x 161800 Erdstab 1 m                           | ⑬ 2 x 170560 Befestigungsclips kurz (100 St.) |
| ④ 3 x 160990 Erdstab-Verbindungskabel              | ⑭ 4 x 170260 Befestigungsclips lang (100 St.) |
| ⑤ 8 x 190000 Tornado-Stahldraht 2,5 mm, 25 kg      | ⑮ 5 x 640001 Torspannfeder set Edelstahl      |
| ⑥ 10 x 162700 Stahlspannfeder Edelstahl            | optional                                      |
| ⑦ 4 x 164303 Rotierender Spanner (3 St.)           | ⑯ 1 x 148721 Solarmodul 65 W                  |
| ⑧ 5 x 219111 Robinienpfahl, rund, 2,50 m           | ⑰ 10 x 160001 Warnschild Elektrozaun          |
| ⑨ 2 x 169210 Porzellan-Zugisolator (10 St.)        | ⑱ 4 x 150510 Blitzlicht                       |
| ⑩ 1 x 167410 Porzellan-Eckisolator (10 St.)        |   |



\* Beispiel für eine ebene, rechteckige Fläche. Je nach Geländeausformung können die Mengenangaben variieren.

## Aufrüstung bestehender Zäune aus Maschendraht oder Knotengeflecht



### Empfehlung:

1 - 2 elektrische Drähte auf Abstands-Isolatoren können außen vor dem Zaun montiert werden. Dies verhindert ein Untergraben des Zaunes durch den Wolf. Ist der bestehende Zaun zu niedrig, kann über dem Zaun ein elektrisch geladener Draht in einer Höhe von ca. 120 cm geführt werden.

### Anwendungsbeispiel\* für 200 m Abstandhalterzaun:

- |  |  |
|--|--|
| ① 1 x 142320 P3500 mit Sicherheitsbox und Erdstab          | ⑦ 4 x 167806 Super-Zugisolator (6 St.)         |
| ② 1 x 133600 Super-Vlies-Akku 88 Ah                        | ⑧ 4 x 164303 Rotierender Spanner (3 St.)       |
| ③ 2 x 161800 Erdstab 1 m                                   | ⑨ 12 x 162600 Stahlspannfeder Edelstahl 1,6 mm |
| ④ 2 x 160990 Erdstab-Verbindungskabel                      | ⑩ 2 x 101301 Zaunverbindungskabel 4-drähtig    |
| ⑤ 6 x 166010 Abstandhalter mit Porzellan-Isolator (10 St.) | ⑪ 3 x 640001 Torspannfederset Edelstahl        |
| ⑥ 1 x 191610 Tornado-Stahldraht 1,6 mm, 25 kg              |  |

optional

- ⑫ 4 x 160001 Warnschild Elektrozaun



\* Beispiel für eine ebene, rechteckige Fläche. Je nach Geländeausformung können die Mengenangaben variieren.



## Folgende Punkte sind beim Einsatz von Elektrozäunen zur Wolfsabwehr besonders zu beachten

- Die Leitfähigkeit der Zaundrähte und die Erdung des Weidezaungerätes haben entscheidende Bedeutung für die abschreckende Wirkung des Elektrozaunes auf den Wolf. Sie haben einen enormen Einfluss auf die effektive Intensität des Stromschlags, welchen das Tier am Zaun erhält. Wichtig ist, dass der erste Stromschlag, den der Wolf am Zaun verspürt, gleich die volle Wirkung entfaltet. Auf diese Weise bleibt dieser stark im Gedächtnis verhaftet, so dass er kein zweites Mal versucht, sich dem Zaun zu nähern. Egal ob bei Netzen, Litzen oder Stahldraht – PATURA Tornado Produkte sind ein Garant für höchste Leitfähigkeit.
- Um diese abschreckende Wirkung zu gewährleisten, sind starke Elektrozaungeräte erforderlich, die unter allen Bedingungen am Zaun eine Zaunspannung von mindestens 4000 – 5000 Volt aufrecht erhalten können. Je nach Zaunlänge und Bewuchsbelastung am Zaun empfehlen wir Geräte mit mindestens 3 bis 15 Joule Impulsenergie. Werden die Geräte unabhängig von einer Steckdose eingesetzt, empfiehlt sich zur sicheren Stromversorgung der Einsatz von Solarmodulen.

Darüber hinaus gibt es zur zusätzlichen Absicherung noch die Möglichkeit des Einsatzes von Herdenschutzhunden.

Es bleibt festzuhalten, dass beim Einsatz von Elektrozäunen zur Abwehr von Wildtieren und speziell von wilden Raubtieren, wie beispielsweise dem Wolf, deutlich höhere Anforderungen an die Ausführung des Zaunes gestellt werden, als beim Einzäunen von Nutztieren, wie z.B. Schafen. Nutztiere lernen nach einer gewissen Zeit die Funktionsweise eines Elektrozaunes und meiden dann den Zaun respektvoll.

Wildtiere nähern sich hingegen dem Zaun von außen und weniger vorsichtig. Speziell bei Tieren, die zum ersten Mal mit einem Elektrozaun in Berührung kommen, besteht ein hohes Risiko, dass sie nicht zuverlässig zurückweichen. Es dauert deutlich länger, bis die Tiere mit dem Zaun mehrfach in Berührung gekommen sind, um dadurch den nötigen Respekt zu bekommen.



## Gebietsleiter vor Ort



**Carsten Tribbensee**  
0173 3 45 52 24  
carsten.tribbensee@patura.com



**Sven Zwirner**  
0162 2 08 61 45  
sven.zwirner@patura.com



**Philipp Wünnemann**  
0173 3 45 52 25  
philipp.wuennemann@patura.com



**Andreas Tax**  
0173 3242013  
andreas.tax@patura.com



**Timo Bleifuß**  
0173 3 24 20 12  
timo.bleifuss@patura.com



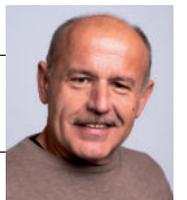
**Siegbert Lamparter**  
0173 3 24 20 17  
siegbert.lamparter@patura.com



**Matthias Böhning**  
0173 3 24 20 14  
matthias.boehning@patura.com



**Daniel Hörl**  
0162 2 93 34 53  
daniel.hoerl@patura.com



**Toni Bauernschmitt**  
0173 3 24 20 18  
toni.bauernschmitt@patura.com



**Tobias Schmelcher**  
0162 2 93 34 54  
tobias.schmelcher@patura.com

Geschäftsführender Gesellschafter

**Bernd Allié**  
09372 9474 110  
bernd.allie@patura.com

